

---

Antrag der Fraktion DIE LINKE betr. Einbahnstraßenregelung Josefstraße

An die Vorsitzende des  
Ausschusses für Bau und Verkehr  
Frau Timmermann-Fechter

Marl, den 08.01.2012

Sehr geehrte Frau Timmermann-Fechter,

bitte nehmen Sie folgenden Antrag mit auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Bau und Verkehrsausschusses:

**Antrag:**

Es wird beantragt, an der Josefstraße eine geteilte Einbahnstraßenregelung zu schaffen

**Begründung:**

Vor dem Hintergrund eines demografischen Wandels hat sich auch eine Veränderung der Wohnraumsituation in Marl ergeben. Deutlich ersichtlich ist dies an der Josefstraße. Im Zuge einer Sanierung der dortigen Mietshäuser wurden die Wohnungen umgestaltet. Zur Zeit der Entstehung dieser Siedlung war es eher die Ausnahme, dass Familien einen PKW besaßen. Später wohnten hier viele Senioren, die ebenfalls kaum Bedarf an Parkplätzen hatten. Das hat sich nach der Neustrukturierung der Wohneinheiten geändert. Viele junge Familien, die oftmals bis zu 2 PKW besitzen, haben sich hier angesiedelt, und der Parkraumbedarf ist enorm gestiegen.

So kommt es durch parkende PKW an der Josefstraße zu Engpässen, die die beidseitige Durchfahrt stark erschweren. Gefährliche Ausweich- und Rangiermanöver sind an der Tagesordnung.

Hier ist es in jüngster Vergangenheit schon des Öfteren zu Unfällen (abgefahrenere Außenspiegel und andere Beschädigungen an parkenden Fahrzeugen) gekommen.

Hier ist eine geänderte Verkehrsführung angezeigt. Abhilfe schaffen kann eine geteilte Einbahnstraßenregelung.

Daher ergeht der Antrag, die Josefstraße zwischen Ovelheider Weg und der Dr.-Klausener-Straße einerseits, sowie der Victoriastraße und der Dr.-Klausener-Straße andererseits, jeweils nur für eine Fahrtrichtung frei zu geben.

Der Anliegerverkehr hat somit die Möglichkeit jeweils über die Dr.-Klausener-Straße, sowie den Straßen „Am Jahnstadion“, bzw. der Droste-Hülshoff-Straße und der Augustastraße, abzufließen. Ein weiterer, positiver Nebeneffekt wäre, dass die Josefstraße als „Schleichweg“ unattraktiv wird.

Mit freundlichen Grüßen

Claudia Flaisch  
Fraktionsvorsitzende

Michael Schwede  
Sachkundiger Bürger